



Sammlung Theaterzettel

Aschenbrödel

Langer, Ferdinand

1878-07-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mannheim.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,
den 7. Juli 1878.



151. Vorstellung.
A. Abonnement.

Zum ersten Male:

Aischenbrödel.

Romantische Oper in 3 Akten von R. P. Beerbaum. Musik von Ferdinand L.

Fürst Astolph	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Graf Eckbert	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Eda, seine Tochter (Aischenbrödel)	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Brigitte, seine Schwester	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Cephise, } Sybille, } deren Töchter	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Obbert, Marschall des Fürsten	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Erste } Zweite } Else	.....	.....	.....	.....	.....	.....

Edle, Ritter, Edel Damen, Reifige, Mägde, Feen.

Erster und dritter Act im Schlosse des Grafen. Zweiter Act im Schlosse des Fürsten.

Die im ersten und dritten Acte vorkommenden Gruppierungen sind arrangirt von Frau Gu...
und ausgeführt von derselben, Fräul. Schaar, Fräul. Fohmann und den Etc.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 50 Pf. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts - Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	Mark 4. 50 Pf.	Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 1. 70 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 3. —	Reserveloge des dritten Ranges	Mark 1. 20 .
Sperrsitze im Parquet	Mark 3. —	Gallerieloge	Mark —. 90 .
Stehplätze im Parquet	Mark 2. 40 .	Gallerie	Mark —. 50 .
Parterre	Mark 1. 70 .		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird das verehrliche Publikum gebeten, sich mit abgeze...

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Bahn, und in Heidelberg: die Herren
Edenthal u. Co., westliche Hauptstraße No. 96.
Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Ducau im Po...
genommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 M. v. der Brückenstation Mannheim im Anschluß an den Zug	Abends 11 Uhr 18 M. v. Ludwigshafen u. Heidelberg	Stadt, Landau, Weisenburg, Straßburg.
" 9 " 45 " " Ludwigshafen u. Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau,	Abends 10 Uhr 15 M. v. Mannheim	Heidelberg.
" 10 " 15 " " " Kaiserlautern und Dürkheim,	" 11 " 10 " "	Heidelberg, Bruchsal, Carlruhe u.
" " " " " Frankenthal und Worms.	" 10 " 55 " "	Landau und Weisenburg.